



Newsletter 35, März 2019

Liebe Leserinnen und Leser,

zum Frühlingsstart senden wir Ihnen wieder einen Newsletter mit aktuellen Berichten aus den Bereichen Archiv, Museum und Galerie und stellen Ihnen ein schönes Beispiel für engagierte Museumsmitarbeiter vor.

Aktuelles

Plünderungen im Museum in Algier

In Algier kam es Anfang März am Rande von Massenprotesten gegen den algerischen Staatschef Abdelaziz Bouteflika zu Plünderungen im Museum für Altertümer und Islamische Kunst. Aus dem ältesten Museum des Landes wurden Gegenstände gestohlen und Büros der Museumsverwaltung in Brand gesetzt, wie das algerische Kulturministerium erklärte. Dabei wurden Vitrinen, aber auch Dokumente und Aufzeichnungen zerstört. Das Ministerium macht „Kriminelle“ verantwortlich, die im Schutz der Massendemonstrationen zur Tat geschritten seien.

Das Museum liegt in der Hauptstadt Algier an einer Kreuzung einer der wichtigsten Zufahrtsstraßen zum Sitz des Präsidenten. Während der Demonstrationen war es dort zu Zusammenstößen zwischen der Polizei und Demonstranten gekommen.

<https://www.n-tv.de/panorama/Pluenderer-verwuesten-altes-Museum-in-Algier-article20897803.html>

Dachstuhlbrand in Freiberg

In der Nacht vom 9. auf den 10. Februar ist der Dachstuhl eines Wohnhauses in der Innenstadt von Freiberg in Sachsen in Brand geraten. Eine Person kam dabei ums Leben. Im benachbarten Haus der Häuserzeile befindet sich eine Außenstelle des Stadtarchivs, in der Teile der Bestände gelagert werden. Dessen Giebel wurde bei dem Brand beschädigt. Außerdem drang Löschwasser ein, das Archivgut blieb aber unbeschädigt. „Das Gedächtnis der Stadt ist um Haaresbreite der Vernichtung entkommen“, schrieb eine Lokalzeitung.



Ausgebrannter Dachstuhl in Freiberg/Sachsen,
Foto: MDR, Sven Rathge

Der Brand verdeutlicht, wie wichtig es ist, besonders in eng bebauten Innenstadtlagen ein Brandrisiko durch die Nachbargebäude im Blick zu behalten.

<https://www.freipresse.de/mittelsachsen/freiberg/brand-in-freiberg-fragen-bleiben-offen-artikel10443887>

Tödlicher Unfall in Galerie

Das Thema „Unfälle“ in Museen, Bibliotheken und Archiven, welches in SiLK im Kapitel Havarien/Unfälle erwähnt wird, ist allgemein wenig präsent, da Vorkommnisse oft nicht bekannt werden. Nun erreichte uns die Nachricht, dass der 42-jährige Leipziger Galerist Hieronymus Wachter beim Aufhängen eines großen, schweren Bildes Ende Februar von der Leiter fiel und einige Tage später seinen

Verletzungen erlag. Nach unserer Tagung in Leipzig im November 2018 waren wir, das SiLK-Team, abends bei einer Vernissage in seiner Galerie Irrgang zu Gast.

<https://www.bild.de/regional/leipzig/leipzig-news/beim-aufhaengen-eines-schweren-gemaeldes-galerist-faellt-von-leiter-tot-60330754.bild.html>

Engagierte Mitarbeiter in der Neuen Pinakothek München

Die Galerie der Neuen Pinakothek ist seit Anfang des Jahres voraussichtlich bis 2025 aus baulichen Gründen und zur Vorbereitung umfangreicher Sanierungsmaßnahmen für die Öffentlichkeit geschlossen. In den Monaten vor der Schließung war besonderer Einsatz von den Mitarbeitern gefordert: Da bei Starkregen regelmäßig Wasser eindrang, stellten sie Eimer auf und hielten Folien bereit, um das Wasser aufzufangen. Notfalls überprüften sie auch nachts regelmäßig die Ausstellungsräume, um das Kulturgut zu schützen. Zudem reparierten sie die Klimaanlage, für die es keine Ersatzteile mehr gab.



Ausstellungsraum in der Neuen Pinakothek München, Foto: Catherina Hess

Das besondere Engagement zeigt, dass in manchen Fällen unkonventionelle individuelle Lösungen gefragt sind. Dank der Mitarbeiter war es möglich, den Betrieb der Neuen Pinakothek bis zu ihrer geplanten Schließung aufrechtzuerhalten.

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/neue-pinakothek-muenchen-sanierung-1.4247090>

SiLK – SicherheitsLeitfaden Kulturgut

Seit eineinhalb Jahren gibt es nun SiLK auch in englischer Sprache. Der Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft hatte 2017 die Übersetzung finanziert. Die Webstatistik des Jahres 2018 zeigt nun, dass das englische Angebot gut angenommen wird. 15 Prozent der Nutzer stammten aus dem englischsprachigen Ausland.

Kürzlich gab es Probleme mit unseren SiLK-Fragebögen. Man konnte einen ausgefüllten Fragebogen nicht mehr in ein PDF umwandeln und abspeichern. Inzwischen wurde das Problem behoben. Falls Ihnen ähnliche Fehlfunktionen oder anderweitige Probleme auf der SiLK-Website auffallen, sind wir für einen Hinweis dankbar.

Termine

06.04.2019 Hanau, Historisches Museum, Schloss Philippsruhe

Wenn's im Museum brenzlig wird. Risikoabschätzung und Notfallplanung für Museen

Information und Anmeldung: <https://museumsverband-hessen.de/de/veranstaltungen/fachkonferenz>

29./30.04.2019 Köln, Mediapark

Weimar – Köln – Rio. Kulturgutschutz in Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften. Bundesweites Arbeitstreffen der Notfallverbände 2019

Information und Anmeldung über die SiLK-Seite: <http://www.konferenz-kultur.de/SLF/index1.php>

SiLK – Konferenz Nationaler Kultureinrichtungen

Dipl.-Ing. Almut Siegel, Dr. Alke Dohrmann, Dr. Katrin Schöne

SiLK@konferenz-kultur.de, www.konferenz-kultur.de